



Überarbeitung der Freikontingente für Rheinstettener Parteien in Rheinstetten Aktuell

Antrag:

Der Gemeinderat möge beschließen:

In Rheinstetten Aktuell wird ab Januar 2010 den aktiven Ortsverbänden aller Parteien und Wählergruppierungen gleich viel Platz für Veröffentlichungen eingeräumt.

Sachverhalt/Begründung:

Wir begrüßen, dass es in Rheinstetten für Parteien wie auch für Vereine, Gruppen und Kirchen im Amtsblatt Rheinstetten Aktuell Freikontingente gibt. Es ist jedoch nicht gerechtfertigt, dass die beiden „großen“ Parteien CDU und SPD kostenfrei 153.000 Zeichen im Jahr bzw. 3000 Zeichen pro Woche veröffentlichen dürfen, während alle anderen mit einem Drittel dieses Kontingents hinkommen müssen. Dies räumt den „Großen“ auch die Möglichkeit ein, zum Beispiel Bilder zu veröffentlichen, was sich die Kleineren kaum leisten können, wenn sie auch Inhalte transportieren wollen und verschiebt die Darstellungsmöglichkeiten noch weiter ins Feld der größeren Parteien. Rheinstettens Verwaltung und die Mehrheit des Gemeinderates haben – zuletzt bei den Leserbrief-Diskussionen – immer wieder betont, wie wichtig ihnen Neutralität, fairer Umgang und Ausgewogenheit sind. Daher sollte der Gemeinderat die Freikontingente der Parteien auf alle in Rheinstetten aktiven politischen Gruppen ab 2010 neu, fair und ausgewogen verteilen.

Unterzeichnet von

Babette Schulz

Armin Zwirner